

ÖFHF Kampfleiter Assistenten

Grundsätzlich ist es die Aufgabe der Turnierleitung Assistenten zur Verfügung zu stellen. Im Idealfall werden ausgebildete ÖFHF Kampfleiter als Assistenten eingesetzt. In der Realität werden aber oft auch anwesende Fechter als Assistenten eingeteilt. Es ist empfehlenswert und vom aktuellen Regelwerk (v. 5.13) sogar vorgeschrieben, dass diese ungeschulten Assistenten eine Einweisung durch die Kampfleiter erhalten.

Das derzeitige ÖFHF Regelwerk sieht zwei Arten von Assistenten mit unterschiedlichen Aufgaben vor:

1.) Zeitnehmen & Schriftführen (Seitlich neben Kampfplatz mit genügend Abstand an Tisch sitzend)

a.) Zeit

Zeitnehmen

- Kampfzeit (Stoppen der Uhr bei Unterbrechungen)
- Pausenzeit

Zeitansagen

- Kampfbefehle durch Ablauf der Zeit "Zeit" oder Punkte „Punkte“ an Kampfleiter weitergeben. Von diesem kommt „Halt“
- optional: an Fechter für nahendes Rundenende (z.B. "noch 10 Sekunden" „noch 30 Sekunden“)

b.) Punkte

Mitschrift der Kampfstatistik

- Zählen und Vermerken der Punkte durch „|“
- Zählen und Vermerken der Doppeltreffer durch „D“
- Vermerken von Verwarnungen und Strafen durch „G“, „R“, „S“ (Bei R ein Punkt „I“ auf Seite des Gegners)

Mitteilen des Ergebnisses (am Ende des Gefechts)

- Während des Gefechts nach jedem Punkt laut und deutlich („Es steht ... zu ... für ...“)
- Am Ende des Gefechts laut und deutlich („Das Gefecht endet ... zu ... für ...“)

c.) Aufrufen der Fechter

- "Auf den Kampfplatz und" wobei der erstgenannte Fechter immer rechts steht und eine einheitliche farbliche Markierung bekommt.
- "In Vorbereitung ... und ..."
- Wenn nötig Mithilfe bei der Markierung der Fechter

2.) Erkennen und Werten von Treffern und Fouls (am Kampfplatz stehend)

a.) Beobachten und Werten des Kampfesgeschehens

- Immer bereit auch wenn die eigene Beurteilung nicht immer gefragt wird.

b.) Trefferanzeige

- Falls Assistent Treffer sieht hebt er Arm um Kampfleiter dies mitzuteilen. Ob es zu einer Unterbrechung des Kampfes und zu einer Wertung des Treffers kommt entscheidet aber letztendlich der Kampfleiter.

c.) Abgabe der Wertung

Nur wenn von Kampfleiter die Unterstützung der Assistenten angefordert wird, kommunizieren diese ihre Wertung des Kampfesgeschehens.

- Klare Handzeichen
- Bei Unsicherheiten oder möglichen Fouls können die Assistenten nachdem ihre Meinung gefragt wurde auch eine Besprechung einfordern.

Für beide Assistenten gilt, dass sie bei Sicherheitsrisiken (Person betritt Kampffläche, Materialschaden, Verletzung ...) mit klarem Signal „Halt“ den Kampf unterbrechen sollen.

Bei der Auswahl sollte erfahrenen Kampfleitern / Assistenten der Vorrang gegeben werden. Beim Assistent, der beobachtet und wertet, ist auch die Erfahrung als aktiver (Turnier)Fechter hilfreich.